

Anreise

Haus Villigst

Tagungsstätte der Ev. Kirche von Westfalen
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte
Tel.: 02304 755103
Fax: 02304 755249



Mit dem Bus

erreichen Sie unser Haus bequem mit der Buslinie 130 der Busverkehr Ruhr-Sieg GmbH. Details zum Fahrplan können Sie dem folgenden PDF-Dokument entnehmen.

Mit dem PKW

A45 Abfahrt Schwerte-Ergste: dann Richtung Schwerte-Ergste und Iserlohn; am Kreisverkehr geradeaus fahren; an der Kreuzung mit der B236 links abbiegen Richtung Dortmund, Menden, Iserlohn, Schwerte. Dem Straßenverlauf Richtung Schwerte folgen. Dann an der nächsten Ampelkreuzung (direkt vorher liegt rechts eine Star-Tankstelle) nicht mehr nach links der Fahrtrichtung Schwerte folgen sondern geradeaus fahren in Richtung Iserlohn, Gewerbegebiet Villigst bzw. Menden. Hier ist man schon auf der Iserlohner Straße. Nach ca. 1,4 km erreichen Sie unser Gelände, welches auf der linken Straßenseite liegt.

Mit dem PKW

A1 Abfahrt Schwerte: einordnen in Richtung Schwerte/Iserlohn (B236), dem Verlauf der B236 folgen; nach dem Ortsausgang geht es nach wenigen km über die Ruhr. Direkt nach der Ruhrbrücke links an der Ampelanlage einordnen (Richtung Menden/Iserlohn) hier ist man schon auf der Iserlohner Straße. Nach ca. 1,4 km erreichen Sie unser Gelände auf der linken Straßenseite.

Mit der Bundesbahn

erreichen Sie Haus Villigst über die Bahnstation Schwerte, von da aus mit der Buslinie 130 Richtung Iserlohn bis zur Haltestelle „Haus Villigst“ oder mit der Linie C32 bis zur Haltestelle „Ruhrbrücke“ fahren. Von der Haltestelle „Ruhrbrücke“ aus sind es ca. 10-15 Minuten Fußweg bis Haus Villigst. Sollten Sie ab dem Bahnhof Schwerte mit dem Taxi fahren, entstehen Kosten von ca. 10 Euro.

Autismus, ADHS & Co – Psychische Behinderungen in früher Kindheit

Fachtagung

Zielgruppe:

ErzieherInnen
FachberaterInnen
FachschullehrerInnen

16. September 2008
Schwerte

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Autismus, ADHS & Co – Psychische Behinderungen in früher Kindheit

Eltern stehen unter dem Druck, dass sich ihr Kind normentsprechend entwickelt. Kinder stehen unter dem Druck, die in sie gesetzten Erwartungen nicht zu enttäuschen. Kindheit ist zunehmend bestimmt durch die Besorgtheit der Erwachsenen. Und dennoch reagieren die so Umsorgten zunehmend mit normabweichenden Verhaltensweisen: Sie ziehen sich zurück und verweigern den Kontakt – man spricht von autistischen Zügen. Oder aber sie verwandeln die auf sie verwandte Energie in ungerichteten Aktionismus – dann sprechen die Besorgten vom Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom mit Hyperaktivität. Sind die Ursachen für diese psychischen Reaktionen wirklich so einfach dem Verhalten des sozialen Umfeldes anzulasten oder liegt es nicht vielleicht doch am Kind?

Mit dieser Tagung möchten wir den Blick schärfen für die sozialen Bedingungen psychischer Befindlichkeiten unserer Kinder. Und wir möchten Möglichkeiten aufzeigen, wie durch Kenntnis und Verstehen Beziehungsfähigkeit nach innen und außen (wieder) wachsen kann.

Tagungsleitung

Gerhard Matenaar, LWL Landesjugendamt

Tagungs- programm

- 09.30 Ankommen und Begrüßungskaffee
- 10.00 Einführung in die Thematik psychischer Behinderungen in früher Kindheit
Prof. Dr. Manfred Gerspach, Hochschule Darmstadt
- 10.30 ADHS– Wenn die seelische Behinderung zur Prüfung aller Beteiligten wird
Prof. Dr. Manfred Gerspach, Hochschule Darmstadt
- 11.15 Gesprächsrunden - Austausch unter den TeilnehmerInnen
- 11.45 Frage-Antwort, Diskussion im Plenum
- 12.30 Mittagspause
- 14.00 Autismus – der Rückzug auf sich selbst und die Sprachlosigkeit der anderen
Prof. Dr. Dieter Mattner, Hochschule Darmstadt
- 14.45 Gesprächsrunden – Austausch unter den TeilnehmerInnen
- 15.15 Frage-Antwort, Diskussion im Plenum
- 16.00 Fazit und Ausblick
- 16.30 Ende der Veranstaltung

Termin

16. September 2008

Beginn und Ende
9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Tagungsort

Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte
Tel.: 02304 7550

Anmeldung

Anmeldung bis zum 15.08.08
schriftlich oder per Fax auf beigefügtem Formblatt
an den Landschaftsverband Westfalen – Lippe
Teilnehmerzahl ca. 100

Kosten

Teilnehmerentgelt 25 EUR
Tagungspauschale 22 EUR